

# „Das Wichtigste ist, nicht aufzugeben“

**LINZ.** Mit Hilfe der Initiative „1plus1“ werden Ein-Personen-Unternehmer (EPU) dabei unterstützt, ihren ersten Mitarbeiter einzustellen. Patrick Schoyswohl kam durch ein Mentoringprogramm der Initiative zu seinem Geschäftspartner.

Seit 2013 bietet Patrick Schoyswohl mit seiner Linzer Firma „KlickImpuls“ Dienstleistungen im Bereich Suchmaschinenoptimierung (SEO). Dass es nicht immer einfach ist ein Unternehmen neu zu gründen, kann man sich vorstellen. Doch der 28-jährige Linzer hat sich davon nicht entmutigen lassen und immer an seinen Erfolg geglaubt. „Man muss immer am Ball bleiben und darf sich von Rückschlägen nicht abbringen lassen. Das Wichtigste ist, nicht aufzugeben. Am Anfang ist es so, dass nach einer Hochphase in den ersten paar Wochen vielleicht zwei, drei Wochen mal keine Aufträge kommen“, erzählt der junge Unternehmer. „Aber wenn man dann einen großen Auftrag erhält und es sich herumspricht, dass man gute und ehrliche Arbeit leistet, kommt der Erfolg von selber.“ Drei Jahre lang führte der gelernt-



Patrick Schoyswohl profitierte von der Initiative „1plus1“.

te EDV-Techniker seine Firma als Ein-Personen-Unternehmen. Im Juni 2016 wurde sie dann mit Geschäftspartner Bernhard Aichinger in eine GmbH umgewandelt.

## Mentoringprogramm

Kennengelernt haben sich die beiden Unternehmer Bernhard Aichinger und Patrick Schoyswohl bei einem Mentoringprogramm der Wirtschaftskammer Oberösterreich im Rahmen der Initiative „1plus1“. Aichinger entwickelt mit seiner Firma „E-Conomix“ E-Business Konzepte für mittel-

ständige und größere Unternehmen. „Wir profitieren gegenseitig von unserem Kundenstamm“, so Schoyswohl.

## Große Zukunftspläne

Die nächsten paar Monate werde er sicher noch alleine arbeiten. Einen Mitarbeiter, der momentan bereits als Freelancer tätig ist, habe er bereits in Aussicht. „Der Plan ist aber, in den nächsten zwei bis drei Jahren auf alle Fälle zu wachsen und zwei bis drei Leute im Team zu haben“, so der Jungunternehmer über seine Zukunftspläne.

Neben seinem beruflichen Engagement bleibt dem SEO-Spezialisten momentan nur wenig Freizeit. „Meine Zeit ist immer sehr begrenzt. Aktuell sind 60- bis 70-Stunden-Wochen ganz normal. Da arbeitet man auch mal ein Wochenende durch. Für Freizeit bleibt da wenig übrig. Aber die Arbeit muss Spaß machen, sonst wird es langfristig schwierig.“ ■



## INITIATIVE „1PLUS1“

Die Hälfte der oberösterreichischen Ein-Personen-Unternehmen will in den nächsten 12 bis 18 Monaten wachsen und ein Viertel sogar einen neuen Mitarbeiter einstellen. Die Initiative 1plus1 hat das Ziel, EPU der gewerblichen Wirtschaft mittels Lohnkostenzuschüssen zur Einstellung des ersten Mitarbeiters oder der ersten Mitarbeiterin zu motivieren und sie bestmöglich dabei zu unterstützen.

Umgesetzt wird sie im Zuge der Wachstumsoffensive für Standort und Arbeit des Landes OÖ von der öö. Wirtschaftsagentur Business Upper Austria in Kooperation mit WKÖ OÖ, AMS OÖ und OÖGKK.

Infos: [www.initiative1plus1.at](http://www.initiative1plus1.at)  
Mehr dazu auch unter [www.tips.at](http://www.tips.at)